

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 33 (1848)

Protokoll: Zweite Sitzung

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

stener wird der verbindlichste Dank für die bisherige Sorgfalt und Mühe ausgesprochen; ein jährlicher Credit von 100 Franken als Miethzins für ein neues Local bewilligt; die Summe von 100 Franken für Einbinden, Ergänzen etc. bestimmt und 200 Franken für den Druck eines neuen Cataloges ausgesetzt.

Herr Apotheker Fueter von Bern beantragt, dem Herrn Präsidenten der Gesellschaft für seine gütigst gemachten Büchergeschenke an die Bibliothek den Dank der Gesellschaft auszusprechen, was einstimmig gutgeheissen wird.

40. Die zu ordentlichen und Ehren-Mitgliedern vorgeschlagenen Candidaten werden angenommen

41. Herr Professor Schönbein hält einen Vortrag über die langsame Verbrennung der Körper in atmosphärischer Luft. (Siehe Beilage.)

Zweite Sitzung.

Mittwoch den 26. Juli, Vormittags 10 Uhr.

1. Das Protocoll der ersten Sitzung wird verlesen und genehmigt.

2. Herr Professor Bernhard Studer erstattet Bericht über die Verwendung des Credites von 3000 Franken, der von unserer Gesellschaft zu Handen der eidgenössischen Militäraufsichtsbehörde für Herausgabe einer eidgenössischen topographischen Karte entrichtet wurde, unter Vorweisung der bis dato erschienenen Blätter. Um uns die laut Vertrag zukommende Befugniss zu benutzen, schlägt der Berichterstatter vor, der besagten Behörde unter Versicherung unseres Dankes den Wunsch auszusprechen, uns einen Credit im Werth der entrichteten Summe zu

19

Handen der Bibliothek zu eröffnen, damit Karten nach Bedürfniss des Tauschverkehrs vom Bibliothekar bezogen werden können. — Dieser Antrag wird genehmigt und die Besorgung der Angelegenheit dem Herrn Professor Studer und der Section Bern zugewiesen.

3. Ueber die Fortsetzung der Untersuchungen rücksichtlich der Verbreitung des Cretinismus in der westlichen Schweiz wird der Antrag der medicinischen Section gutgeheissen.

- 1) Dass die im Rückstand gebliebenen Kantone durch das General-Secretariat zur Erledigung der Arbeiten aufgefordert werden.
- 2) Dass an die Stelle des ausgetretenen Dr. Lebert, Herr Dr. Meyer-Ahrens als Mitglied in die Commission ernannt und demselben die beförderliche Erledigung dieser Aufgabe empfohlen werde.

4. Auf die Klage von Herrn Dr. Heer von Zürich, dass nur wenig Theilnahme sich zeige für Ausfüllung der Tabelle über die periodischen Erscheinungen in der Natur, wird der Beschluss gefasst, ein Circular an alle Kantonal-Sectionen ergehen zu lassen, um neuerdings zur frischen Bethätigung der Angelegenheit aufzumuntern.

5. Anzeige der im Laufe des Jahres für die Gesellschaft eingegangenen, litterarischen Geschenke. Dem Herrn Quästor Siegfried wird die verdienstvolle Arbeit: die wichtigsten Momente aus der Geschichte der Gesellschaft, ver dankt.

6. Herr Ziegler-Pellis von Winterthur liest eine Abhandlung über die Beobachtungen, die sich ihm bei der Betrachtung der Mondsfinsterniss, den 1. Mai 1848 durch ein Frauenhofer'sches Fernrohr dargeboten haben.

7. Von Oberförster Kasthofer werden Versuche über Alpenwirtschaft verlesen. (Siehe Beilage.)

20

8. Die zwei sich im Austritt befindlichen Mitglieder des Central-Comite's werden ersucht, ihre Stellen ferner beibehalten zu wollen.

9. In Betreff der Schrift: la métrologie de la nature, découverte par M. Jos. Antoine Berchtold, Chanoine à Sion, wird der Vorschlag genehmigt, dem Verfasser ein verbindliches Dankschreiben zukommen zu lassen und demselben anzuzeigen, dass ein Auszug des Werkes in unsere Verhandlungen aufgenommen werde.

10. Der Antrag von Professor Schönbein, es möchte jeder Aëszuge über seine Mittheilungen dem Secretariat zuschicken, wird angenommen.

11. Der Beschluss der physicalisch-chemischen Section, es möchte die Reihe von astronomischen Beobachtungen zur Bestimmung der geographischen Breite von Bern, angestellt durch die Herren Oberst Henry, Commandant Del Croz und Professoren Trechsel im Jahre 1812, der Denkschriftencommission zugewiesen und zu geeigneter Zeit in die Denkschriften unserer Gesellschaft aufgenommen werden, wird genehmigt, sowie derjenige, die eingesandte Abhandlung von Jakob Amsler den Jahresverhandlungen beizudrucken, welche eine Methode angibt, den Einfluss zu condensiren, welchen die Eisenmassen eines Schiffes in Folge der Vertheilung der magnetischen Flüssigkeiten durch den Erdmagnetismus auf die Compassnadel ausüben.

12. Herr Pfarrer Gutmann von Greifensee hält einen Vortrag über die nach seiner Ansicht stattfindenden Einwirkungen des Mondes und der Planeten auf die Gestaltung der Witterungsverhältnisse.

13. Vorweisung des Modelles eines elektrischen Telegraphen nach einer Zeichnung des Herrn Professor Möllinger, verfertigt von Mechanicus Kaufmann in Solothurn. Derselbe unterscheidet sich von dem bekannten Wheatstone'schen

21

Telegraphen dadurch, dass die Mittheilung der Zeichen ununterbrochen mit Hilfe eines aus zwei Tasten bestehenden Tastatur vor sich geht, während der Zeichen empfangende Theil des Telegraphen eine solche Einrichtung besitzt, dass er je nach der Verbindungsweise der Leitdräthe die empfangene Mittheilung entweder mit Hilfe eines Druckapparates (durch die Wirkung von Elektromagneten) oder durch die chemisch-zersetzende Kraft des electrischen Stromes auf einen endlosen Papierstreifen überträgt.

14. Zum nächsten Versammlungsort wird Frauenfeld ausersehen und Herr Kantonsrath Kreis mit der Stelle eines Präsidenten betraut.

15. Herr Präsident A. Pfluger erklärt hierauf die diesjährige Versammlung für beendigt.

